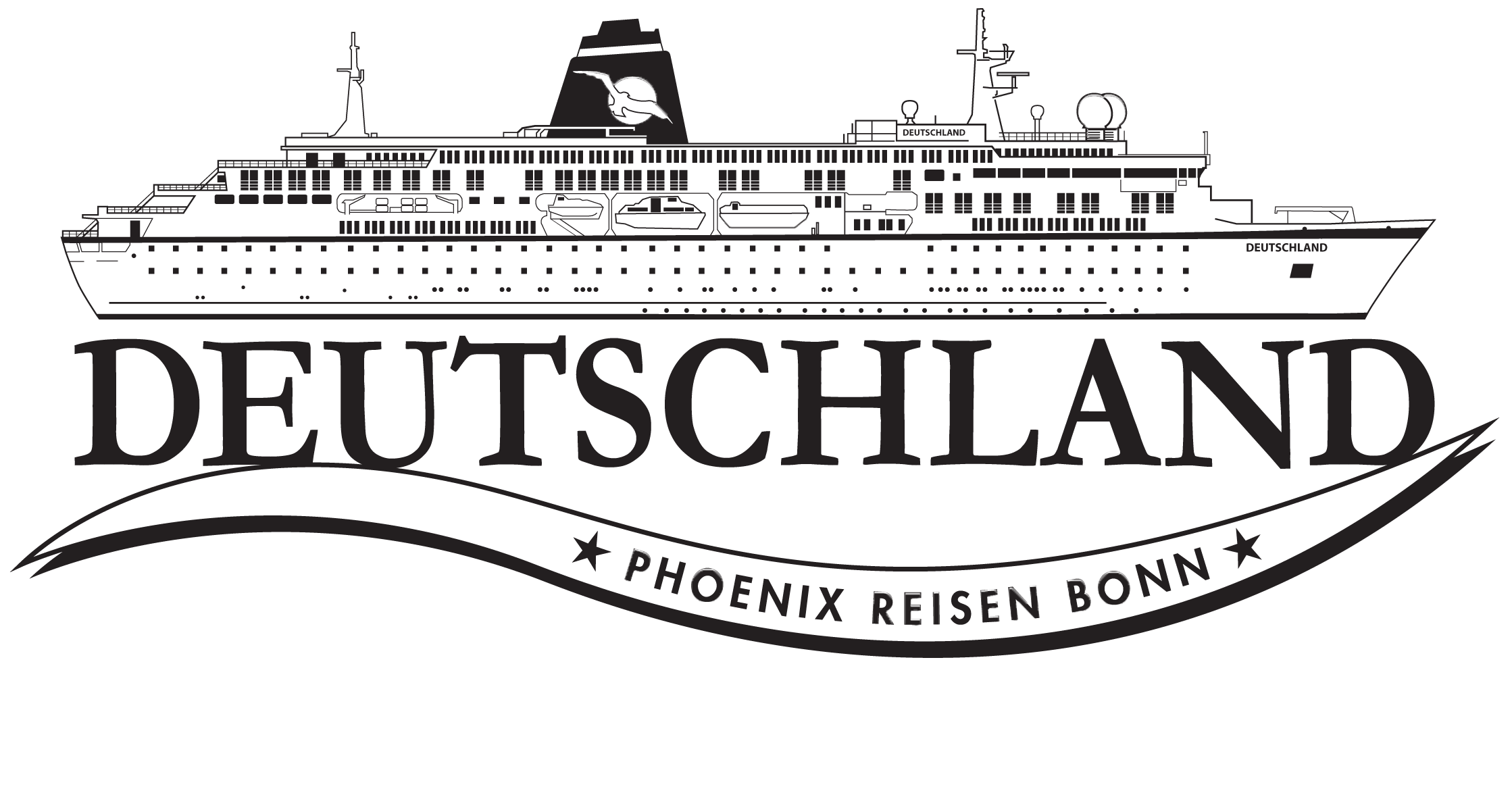
****

**AUSFLUGSBERICHT**

**Große Westeuropa-Azoren-Kanaren-Reise**

DEU022 | 22 Tage | 21.04.2018 - 13.05.2018

**PHX Escorts** Elke Sprengel  
Arno Hoyer  
Schahnaz Arbabha  
Erika Spreckelmeyer  
Doerte Gebauer  
Lisa Gebauer  
Annika Schmitz  
Christel Teichmann  
Heiko Wolf  
Thomas Jeske  
 Isabella Spalek  
Christian Pfeifer

**Externe Escorts** Eddy Teger, Pianist  
Gabriele Teger, Frau von Pianist  
Julia Graeber, Violinistin  
Rolf-Alexander Scholze, Juwelier  
Georg Hahn, Lektor  
Christine Hahn, Frau von Lektor  
Manfred Kahl, Pfarrer - kein guter Escort

**Mo 23.04. Falmouth / Cornwall / Großbritannien 09:00 16:00**

**Land's End - ca. 4 Std.**

Von Falmouth fahren Sie über eine landschaftlich reizvolle Strecke nach Marazion, um die Gezeiteninsel St. Michael's Mount zu fotografieren. Weiterfahrt über den malerischen Fischereihafen Penzance nach Land's End, dem westlichsten Punkt des englischen Festlandes. Es erwartet Sie ein Themenpark mit Hotel, Geschäften, Restaurants und Bars. Bei guter Sicht kann man von den hohen Klippen bis zu den Scilly-Inseln sehen. Nach etwa einer Stunde Aufenthalt Rückfahrt zum Schiff.

Escorts: Dörte (1), Erika (2), Arno (3)

Bus 3: Nur eine Damentoilette beim Stop St. Michael’s Mount – mehrere Busse gleichzeitig dort und daher Verzögerungen.

In Land’s End werden leider kaum Kreditkarten / EC Karten akzeptiert, nur Pfund (Bargeld).

**Malerisches St. Ives - ca. 4 Std.**

Etwa eine Stunde Bustransfer zum beliebten Ferienort St. Ives, der als Künstlerkolonie weltbekannt ist und dessen beiden großen Strände Porthminster Beach und Porthmeor Beach aufgrund ihrer Lage und Beschaffenheit bereits mehrfach ausgezeichnet wurden. Das Leben in St. Ives spielt sich am malerischen Hafen ab, wo Fischerboote neben der Landungsbrücke ihren Fang an Land bringen. Ausgehend vom Hafen führen enge, verwinkelte und mit Blumen verzierte steile Gassen zu Geschäften aller Art. Die Stadt wird häufig als "Juwel der Seebäder Englands" bezeichnet. Nach der etwa 2-stündigen Freizeit kehren Sie zum Schiff zurück.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Escorts: Elke (5), Christel (6)

Alles nach Plan.

**Cornwall-Panoramafahrt - ca. 4,5 Std.**

Sie fahren zunächst nach Marazion, eine Küstenstadt der Grafschaft Cornwall (Fotostopp). Bei Ebbe ist Marazion mit der Gezeiteninsel St. Michael's Mount über einen steinigen Damm verbunden. Auf St. Michael's befinden sich eine Kapelle aus dem 15. Jh., tropische Gärten und einige Häuser, die man von Marazion aus sehen kann. Anschließend Fahrt zum Minack Theater, einem Freilichttheater, das in einen Felsenhang mit Blick auf den Atlantik gebaut wurde, nur wenige Kilometer von Land's End entfernt. Etwas Freizeit, um die Aussicht zu genießen. Nach etwa einer Stunde Aufenthalt kehren Sie zum Schiff zurück.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

Escorts: Gabriele Teger (7), Heiko (8)

Alles nach Plan.

**Prideaux Place und Padstow -** ca. 4,5 Std.

Auf der gut einstündigen Fahrt zum Herrenhaus Prideaux Place passieren Sie Truro, die Kreisstadt von Cornwall, die im 12.Jh. gegründet wurde. Ihren Wachstum verdankte die Stadt dem Zinnbergbau, und so wurden die eleganten georgianischen Stadthäuser und Straßen von den ortsansässigen Minenbesitzern und Kaufleuten erbaut. Sie fahren landeinwärts durch grüne Hügellandschaft in Richtung Cornwall's Nordküste und erreichen Prideaux Place, malerisch auf einer Anhöhe gelegen mit schönem Ausblick auf die Umgebung. Die Ursprünge der Familie Prideaux reichen bis in das 11.Jh. zurück. Das Anwesen wurde im 16.Jh. im elisabethanischen Baustil (englische Renaissance) errichtet und weist Elemente der Strawberry Hill Gotik auf. Während des 1,5-stündigen Aufenthaltes unternehmen Sie eine Führung und können die schöne Atmosphäre der eleganten Räumlichkeiten auf sich wirken lassen. Das Haus, in einem repräsentativen Park gelegen, war auch schon Drehort für die Verfilmung eines Rosamunde Pilcher-Romans. Anschließend kurze Weiterfahrt nach Padstow, eine kleine Hafenstadt mit Fischerhütten, in der die Zeit ein klein wenig langsamer zu vergehen scheint. Hier haben Sie etwa 40 Min. Zeit zur freien Verfügung für einen Spaziergang oder Souvenireinkauf. Danach geht es dann wieder gut eine Stunde zurück nach Falmouth zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Escort: Lisa (4)

Alles nach Plan.

**Di 24.04. Ringaskiddy / Cork / Irland 08:00 14:00**

**Cork Rundgang mit Pub-Besuch -** ca. 3,5 Std.

Nach etwa 45 Min. Bustransfer erreichen Sie Cork. Während des gut einstündigen geführten Rundgangs erfahren Sie Wissenswertes über die Vergangenheit der Stadt. Sie spazieren durch das Hugenottenviertel, gelangen zur Grand Parade, der wichtigsten Verkehrsader im Zentrum Corks, und passieren den "English Market", eine Markthalle, die Elisabeth II. während ihres Irlandaufenthaltes besuchte. Sie sehen das Opernhaus sowie die South Mall, das Finanzviertel mit seinen schönen georgianischen Gebäuden. Nach dem Rundgang kehren Sie in einen irischen Pub ein und genießen ein wohlverdientes Pint, während Sie den irischen Liedern einer ~~traditionellen Band~~ lauschen. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Escorts: Dörte (7), Christel (8), Rolf Scholze (9)

Es gab 2 Musiker im Pub trotz Änderung im Programm.

**Jameson Destillerie in Midleton -** ca. 4 Std.

Fahrt nach Midleton zum preisgekrönten Jameson Whisky Heritage Centre, einer liebevoll restaurierten Destillerie aus dem 18.Jh. und heute Museum. Sie erleben eine audiovisuelle Präsentation und nehmen danach an einer Führung durch die historische Brennerei teil. Das alte Wasserrad ist immer noch in einwandfreiem Zustand und der glänzende Brennereikessel ist auch immer noch der angeblich größte weltweit. In der Jameson Bar haben Sie Gelegenheit, den weltberühmten Whisky zu verkosten, bevor Sie dann Zeit zur freien Verfügung haben, um im Souvenirladen zu stöbern oder durch das Museum zu schlendern. Im Anschluss haben Sie auch noch etwas Zeit, die kleine Stadt Midleton individuell zu erkunden. Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl. Führung in der Brennerei in kleinen Gruppen in englischer Sprache.

Escort: Lisa (6)

Alles nach Plan.

**Kinsale und Charles Fort -** ca. 3,5 Std.

Erkunden Sie eine der schönsten und geschichtsträchtigsten Gegenden Irlands während dieses Ausfluges nach Kinsale und zur Festung Charles Fort. Sie passieren die schöne Landschaft der grünen Insel sowie hübsche Küstenorte. Zunächst besichtigen Sie die sternförmige Festung aus dem 17. Jh., benannt nach König Charles II. Sowohl strategische als auch ästhetische Aspekte spielten beim Bau eine große Rolle. Genießen Sie die Aussicht auf den Hafen von Kinsale und die grüne Landschaft. Nach der etwa einstündigen Besichtigung fahren Sie weiter in den hübschen Ort Kinsale. Hier erfahren Sie mehr über die Geschichte dieses wichtigen Marinestützpunktes. Etwas Freizeit, um die Hafengegend zu erkunden oder durch die einladenden Gässchen zu schlendern. Hier wird offensichtlich, warum so viele Künstler sich gerne vom Charme dieses Städtchens inspirieren lassen.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Festes Schuhwerk und warme Kleidung für die Festung empfohlen.

Escorts: Erika (10), Arno (11)

Alles nach Plan.

**Lismore und Lismore Castle Schlossgarten -** ca. 3,5 Std.

Vom Hafenviertel fahren Sie in östlicher Richtung durch die fruchtbare Landschaft Irlands und durch das Blackwater Valley in Richtung Lismore im County Waterford. Fotostopp am Märchenschloss Lismore Castle, Sitz des irischen Herzogs von Devonshire. Fred Astaire war nur einer von vielen berühmten Gästen, die hier einst ein- und ausgingen. Nicht nur die Lage oberhalb des Flusses Blackwater ist beeindruckend. Freizeit für einen Rundgang in der ehemaligen Universitätsstadt Lismore. Erkunden Sie den Stadtpark, die St. Carthage's Cathedral oder besuchen Sie das Zentrum für kulturelles Erbe im ehemaligen Gerichtsgebäude, das über die Geschichte Lismores informiert. Anschließend besuchen Sie den historischen Garten von Lismore Castle, der auf zwei Gärten aufgeteilt ist. Das gesamte von Schlossmauern umgebene Areal der beiden Gärten umfasst etwa 3 Hektar. Nach einem etwa 1-stündigen Rundgang fahren Sie zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Escorts: Annika (1), Eddy Teger (2)

Ausflug ist 4,5 h lang!

[0:00 1:20 Travel to Lismore 80 mins

1:20 1:50 Lismore Free time 30 mins

1:50 2:50 Lismore Castle Gardens 60 mins

2:50 4:15 Return journey 85 mins] = 255 min

**Panoramafahrt Cork -** ca. 3,5 Std.

Der Ausflug beginnt mit einer Rundfahrt durch Cork, Europäische Kulturhauptstadt 2005. Der alte Name Corcaigh, was soviel wie Marschland bedeutet, geht auf die Lage der Stadt zwischen den beiden Flussläufen des Lee zurück, welche die Stadt auf beiden Seiten säumen. Sie passieren die Kathedrale St. Anne, das University College Cork in charakteristischer Oxford-Architektur, die Markthalle "English Market", die Elisabeth II. während ihres letzten Irlandaufenthalts besuchte, sowie die im gotischen Stil im 19.Jh. erbaute St. Finbarr's Kathedrale, an deren Stelle um 650 der heilige Finbarr, Bischof von Cork, ein Kloster gegründet haben soll. Anschließend erreichen Sie das Blarney Castle mit dem berühmten Blarney Stone, dem "Stein der Sprachgewandheit". Die Legende besagt, dass der zu "freier Rede" befähigt wird, der diesen Stein küsst. Dieser befindet sich jedoch in einem Bergfried in 29 m Höhe, und so müssen erst 127 Stufen erklommen werden. Nach etwa 30-minütiger Freizeit fahren Sie zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

Escorts: Heiko (3), / (4), Elke (5)

Bus 5: 30 Min. Freizeit in Blarney Castle zu wenig, vor allem, falls Gäste den erwähnten Stein küssen möchten. Wir hatten aufgrund der Verkehrslage 1 h - dies ist die empfohlene Mindestdauer.

**Fr 27.04. Praia da Vitória / Terceira / Azoren / Portugal 12:00 23:00**

**Panoramafahrt -** ca. 2 Std.

Im 15. Jh. entdeckten portugiesische Seefahrer als dritte Azoreninsel Terceira (dt. die Dritte). Einen Eindruck vom landschaftlichen Reiz der Insel erhalten Sie während dieser Panoramafahrt. Entlang der Küste fahren Sie in Richtung Porto Martins mit herrlicher Aussicht auf die drei umliegenden Buchten. Nächstes Ziel ist das historische Dorf São Sebastião an der Ostküste mit schöner Architektur und sehenswerter Kirche und Kapelle. Anschließend gelangen Sie über die Gebirgsstraße zum Aussichtspunkt Serra do Cume mit Ausblicken über fruchtbares Weideland und das Dorf Lages, bevor Sie zum Schiff zurückfahren.

Escorts: Christel (6), Georg Hahn (7), Erika (8), Elke (9)

Alles nach Plan.

**Angra do Heroismo -** ca. 3,5 Std.

Die Insel Terceira gehört zur Zentralgruppe der Azoren, und der Hauptort Angra do Heroismo gilt als die architektonisch schönste Inselstadt, trotz des verheerenden Erdbebens von 1980. Sie wurde von der UNESCO als Weltkulturerbe anerkannt. Die vielen historischen Gebäude und die malerische Lage an einer Bucht unterhalb des Monte Brasil prägen ihre Atmosphäre. Sie passieren während eines etwa einstündigen Rundganges über kopfsteingepflasterte Straßen die Kathedrale im Zentrum der Stadt, den Adelspalast der Béthencourts sowie den Hauptplatz Praca Velha mit dem Rathaus. Der Ausflug führt Sie weiterhin zum Aussichtspunkt Serra do Cume und zu einem Fotostopp am Monte Brasil.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Durchführung in Gruppen mit begrenzter Teilnehmerzahl.

Escorts: Julia (2), Dörte (3), Arno (4)

Bus 2: Joaquin = „sensationeller Guide“

**Landschaftsfahrt und Vulkanhöhle -** ca. 3 Std.

Sie fahren etwa 45 Minuten zur Vulkanhöhle Algar do Carvão und genießen auf der Strecke einige herrliche Ausblicke. Sie erreichen das Naturschutzgebiet mit dem Vulkanschlot, der vor etwa 2.000 Jahren entstanden ist. Er liegt auf einer Höhe von 550 m und ist über Stufen begehbar. Vorbei an Stalaktiten und Stalagmiten steigen Sie hinab und erreichen die etwa 90 m unter der Erde liegende Vulkanhöhle mit einem kleinen 15 m tiefen See mit kristallklarem Wasser. Nach diesen Eindrücken fahren Sie wieder zurück zum Schiff. Auf der Rückfahrt passieren Sie den Vulkankrater Caldeira de Guilherme Moniz und machen einen Fotostopp am Bergrücken von Serra do Cume mit beeindruckender Aussicht.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Escort: Lisa (5)

Alles nach Plan.

**Fischen auf dem Atlantik -** ca. 4 Std.

Sie fahren etwa 30 Minuten zum Fischerdorf São Mateus. Von hier starten Sie zu Ihrer Angeltour, auf der Sie das Hochseefischen kennenlernen (ca. 3 Std.). Anschließend kehren Sie wieder zum Schiff zurück.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.

Escort: Annika (1)

Alles nach Plan.

**Sa 28.04. Ponta Delgada / São Miguel / Azoren / Portugal 08:00 18:00**

**Panoramafahrt São Miguel -** ca. 2 Std.

In westlicher Richtung verlassen Sie Ponta Delgada auf der Küstenstraße und passieren malerische Dörfer auf Ihrem Weg nach Sete Cidades. Vom Kraterrand des erloschenen Vulkans haben Sie einen herrlichen Blick auf die Zwillingsseen, von denen der eine durch die Reflexion des Himmels blau und der andere durch die üppig bewachsenen Kraterwände grün erscheint. Nach einer Fotopause fahren Sie weiter zum Aussichtspunkt Carvão Belvedere und kehren nach einem weiteren Fotostopp mit landschaftlich schönen Eindrücken zum Schiff zurück.

Escorts: Georg Hahn (3), Lisa (4), Dörte (5)

Alles nach Plan.

**Kraterseen Sete Cidades -** ca. 3,5 Std.

Sie verlassen Ponta Delgada auf der Küstenstraße und passieren malerische Dörfer auf Ihrem Weg nach Sete Cidades. Vom Kraterrand des erloschenen Vulkans haben Sie einen herrlichen Blick auf die Zwillingsseen, von denen einer durch die Reflexion des Himmels blau und der andere durch die üppig bewachsenen Kraterwände grün erscheint. Auf dem Rückweg halten Sie am Botanischen Garten mit bemerkenswerten Anpflanzungen europäischer und tropischer Baumarten. Nach dem Besuch einer Ananasplantage fahren Sie zurück zum Schiff.

Escorts: Erika (8), Arno (9)

Alles nach Plan.

**Feuersee und Ribeira Grande -** ca. 3,5 Std.

Sie verlassen Ponta Delgada in nordöstlicher Richtung und gelangen durch landwirtschaftliche Gebiete nach Ribeira Grande, älteste und größte Stadt an der Nordküste. Nach einem kleinen Spaziergang (vorwiegend Kopfsteinpflaster) Weiterfahrt zum Gipfel des Pico da Barossa. Hier genießen Sie reizvolle Ausblicke auf den Feuersee, einen der schönsten Seen der Azoren. Rückfahrt über Remédios und Lagoa. Nach dem Besuch einer Töpferei fahren Sie zurück zum Schiff.

Escort: Heiko (1)

Alles nach Plan.

**Sete Cidades und Weinverkostung -** ca. 3,5 Std.

Sie verlassen Ponta Delgada auf einer Küstenstraße und passieren malerische Dörfer auf Ihrem Weg nach Sete Cidades. Nach einer Fotopause mit Blick auf den Lago Santiago genießen Sie vom Kraterrand des erloschenen Vulkans einen herrlichen Blick auf die Zwillingsseen, von denen der eine durch die Reflexion des Himmels blau und der andere durch die üppig bewachsenen Kraterwände grün erscheint. Anschließend passieren Sie den gleichnamigen Ort, auf einer Höhe von 260 m im Inneren der vulkanischen Caldeira am Rande des Sees gelegen. Landschaftlich reizvolle Rückfahrt nach Ponta Delgada in ein Hotel. Hier werden Sie zu einer Kostprobe von ausgewählten Weinsorten der Region eingeladen. Nach der Verkostung Rückkehr zum Schiff.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

Escorts: Christel (6), Daniel (7)

Alles nach Plan.

**Furnas Tal und heiße Quellen -** ca. 7,5 Std. mit Essen

Über die Nordstraße fahren Sie nach Ribeira Grande für einen kurzen Aufenthalt und weiter nach Santa Iria Belvedere. Vom Aussichtspunkt Pico do Ferro haben Sie einen schönen Blick über das Furnas Tal und den Furnas See. Anschließend besuchen Sie den Park Terra Nostra mit seiner subtropischen Flora. Nach dem Mittagessen fahren Sie zu den heißen Quellen, dem wohl interessantesten Naturphänomen der Azoren. Weiterhin besuchen Sie eine Ananasplantage und kehren im Anschluss zum Schiff zurück.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Escort: Annika (2)

Alles nach Plan.

**Mo, 30.04. Funchal / Madeira / Portugal 18:00**

**Abendliches Funchal -** ca. 2,5 Std. TAG 1

Sie fahren zunächst zum Aussichtspunkt Nazaré mit herrlichem Blick auf den Hafen, anschließend zum Aussichtspunkt Neves, von wo Sie die gesamte Bucht von Funchal überblicken können. Danach fahren Sie in die Altstadt und setzen Ihren Ausflug zu Fuß fort. Während Sie entlang der Rua Santa Maria flanieren, einer der ältesten Straßen Funchals, sehen Sie hübsche Malereien auf den alten Haustüren, die von lokalen Künstlern geschaffen wurden. Nach diesem Rundgang (etwa 1 km Fußweg) eine knappe halbe Stunde Freizeit mit Gelegenheit, in eine typisch portugiesische Bar einzukehren. Vielleicht möchten Sie die traditionelle Poncha probieren (nicht inklusive, ca. EUR 3,50). Das erfrischende, süßsäuerliche Nationalgetränk passt perfekt zu einem lauen Frühlingsabend.

Escorts: Arno (2), Annika (1), Christian (3)

Alles nach Plan.

**Câmara de Lobos und Cabo Girão -** ca. 3,5 Std. TAG 2

Ihre Fahrt entlang der Südküste Madeiras führt Sie zunächst zum malerischen Fischerdorf Câmara de Lobos, das einst Sir Winston Churchill auf Gemäldeleinwand verewigte. Nach einem kurzen Aufenthalt fahren Sie zum Cabo Girão, dem zweithöchsten Kap der Welt (580 m). Von hier haben Sie einen wunderbaren Blick auf die gesamte Bucht von Funchal und tief hinab über den Rand des Kliffs. Die Rückfahrt nach Funchal erfolgt mit Fotostopp am Aussichtspunkt Pico dos Barcelos.

Escorts: Julia Gräber (7), Isabella (8)

Câmara de Lobos Stopp könnte kürzer sein, denn dort gibt es nicht viel zu sehen – eigentlich nichts…

**Pico dos Barcelos, Eira do Serrado & Monte -** ca. 4 Std.

Fahrt zu einem der schönsten Aussichtspunkte Funchals, dem Pico dos Barcelos. Von hier überblicken Sie die Bucht von Funchal. Weiterhin fahren Sie durch einen Eukalyptuswald mit 50 bis 60 m hohen Bäumen zum Eira do Serrado mit prächtigem Ausblick auf das Nonnental Curral das Freiras. Anschließend Weiterfahrt nach Monte, einem der bekanntesten Orte Madeiras. Hier wurde 1470 von Nachfahren der Entdecker Madeiras eine Kirche und der "Parque Municipal do Monte" errichtet. Im Inneren der Kirche sehen Sie die Statue der Madonna von Monte und das Grab des Kaisers Karl von Habsburg, der dort 1922 im Exil verstarb.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet aufgrund vieler Stufen, die zur Kirche in Monte führen. Bequemes Schuhwerk empfohlen.

Escort: Christel (4)

In der Agenturbeschreibung steht Besuch und nicht nur Blick auf das Nonnental – es wurde auch besucht. Trotzdem dauerte der Ausflug nur 3,5 Std. und nicht 4. Std.

**Botanischer Garten, Altstadt und Monte -** ca. 4 Std.

Sie fahren zunächst zum Botanischen Garten von Funchal. Auf ca. 80.000 qm können 2.000 Pflanzenarten in ihrer ganzen Schönheit betrachtet werden: Palmen, Orchideen, Bromelien, Sukkulenten, Nutzpflanzen sowie natürlich auch Strelitzien, das Wahrzeichen Madeiras. Nach einem gut 1-stündigen Rundgang bringt Sie der Bus ins Zentrum von Funchal. Nach einem Rundgang durch die Altstadt fahren Sie mit der Seilbahn in das hübsche Dorf Monte, 600 bis 800 m hoch gelegen, und besichtigen hier die bekannte Wallfahrtskirche Nossa Senhora do Monte. Rückfahrt entweder mit dem Bus oder mit einem Korbschlitten (Korbschlittenfahrt buchbar und zahlbar vor Ort, je nach Belegung des Schlittens ca. EUR 15,- bis 25,- p.P.)

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Escorts: Georg Hahn (5), Heiko (6)

Bus 6: Guide Golones unorganisiert und unaufmerksam (zählte Gäste oftmals falsch, wollte fehlende Gäste zurücklassen etc.)

**Inselfahrt mit Porto Moniz -** ca. 8 Std. mit Essen

An der Südküste fahren Sie vorbei am idyllisch gelegenen Fischerdorf Câmara de Lobos und halten am Aussichtspunkt Pico da Torre mit herrlichem Blick auf das Dorf. Danach fahren Sie weiter zum Cabo Girão (580 m), Europas höchster Steilklippe mit Panoramablick auf Funchal und die Südküste. Über Ribeira Brava gelangen Sie zum Encumeada-Pass und erreichen die Nordseite der Insel. Kurze Rast in São Vicente, eine der ältesten Inselstädte, und Weiterfahrt bis Seixal mit schöner Aussicht auf die Nordküste. Danach nehmen Sie in Porto Moniz ein leichtes Mittagessen ein. Hier können Sie die natürlich entstandenen Lavabecken besichtigen. Die Rückfahrt erfolgt über das Hochplateau Paúl da Serra (1.400 m).

Escorts: Annika (1), Gabriele Teger (2)

Alles nach Plan.

**Inselfahrt mit Santana -** ca. 8 Std. mit Essen

Diese Fahrt führt zunächst nach Camacha, dem Zentrum der Korbflechterei, und hinauf in die faszinierende Bergwelt zum dritthöchsten Gipfel der Insel, dem Pico do Arieiro (1.818 m). Von hier Blick auf das atemberaubende Panorama. Weiter fahren Sie durch ein Naturschutzgebiet nach Ribeiro Frio mit seiner Forellenzucht. Über Faial gelangen Sie entlang der Nordküste bis Santana, bekannt für seine typischen strohbedeckten Häuschen. Hier erwartet Sie ein schmackhaftes Mittagessen (ein Erfrischungsgetränk inklusive). Weiterfahrt nach Porto da Cruz und über Machico, wo Sie die herrlichen Ausblicke auf die Nordküste begeistern werden.

Escort: Erika (3)

Alles nach Plan.

Mi 02.05. Santa Cruz de la Palma / La Palma / Spanien 10:00 20:00

**Der grüne Norden und San Andrés -** ca. 4,5 Std.

Bereits nach kurzer Fahrt erreichen Sie den Aussichtspunkt San Bartholomé. Hier können Sie den atemberaubenden Blick auf die Berge und über die Küstenlandschaft genießen. Anschließend Weiterfahrt zum Lorbeerwald Los Tilos im nordöstlichen Teil der Insel. Dieses Naturschutzgebiet ist seit 1983 UNESCO-Biosphärenreservat. Fast undurchdringliche, urwaldähnliche Lorbeerwälder mit gigantischen Farnen kennzeichnen dieses Gebiet. Während des halbstündigen Spaziergangs tauchen Sie in diese einmalige Welt der Riesenfarne und Lorbeergewächse ein. Anschließend Fahrt zum malerisch gelegenen Ort Los Sauces, wo Sie weitläufige Bananenplantagen sehen können, und weiter Richtung Küste. Sie erreichen eines der ältesten Dörfer der Insel, San Andrés. Ein gut halbstündiger Spaziergang bringt Ihnen den pittoresken Ort und seine Umgebung mit Naturschwimmbecken und malerischem Hafen näher. Während des Besuchs einer Bananenfinca erfahren Sie Wissenswertes über den Anbau dieser Frucht. Zudem besuchen Sie eine historische Rumdestillerie und haben Gelegenheit, traditionell hergestellte Liköre zu verkosten. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Escorts: Julia Gräber (5), Christel (6)

Steiler Anstieg im Los Tilos. In Agenturbeschreibung steht jeweils 50-minütiger Spaziergang nicht 30 – wurde an diesem Tag aber tatsächlich auf 30 min. abgekürzt wegen Regen.

**Kleine Inselrundfahrt -** ca. 5 Std.

Landschaftsfahrt auf die gegenüberliegende Inselseite bis zum Besucherzentrum am Nationalpark in El Paso. Anschließend Weiterfahrt über Los Llanos zum "Balcon Taburiente". Einfahrt in den Nationalpark. Rechts ist die imposante Caldera de Taburiente zu sehen, tief unten liegt die Ausläuferschlucht Las Angustias und nach links erstreckt sich der Ozean. Kurzer Erfrischungsstopp. Weiterfahrt vorbei an der historischen Kapelle von Las Angustias nach Puerto de Tazacorte. Hier können Sie einen Spaziergang entlang der Uferpromenade unternehmen oder in einem der vielen Cafés oder Lokale einkehren. Nach der Pause Rückfahrt entlang weitläufiger Bananenfelder, vorbei am Lavastrom des Vulkans San Juan und dem keramikbunten "Plaza de las Manchas" zum Aussichtspunkt "La Concepción", hoch über der Stadt und dem Hafen von Santa Cruz de La Palma gelegen. Zum Abschluss kurzer Stopp an der Kapelle der Inselheiligen "Nuestra Señora de Las Nieves". Von hier fahren Sie zurück zur Pier.

Escorts: Heiko (2), Annika (3), Erika (4)

Bus 2: Guide Marta kam nicht gut bei den Gästen an – hat zu viel vom Privatleben und Bananen erzählt.

**Vulkanregion Los Canarios und Wein -** ca. 3,5 Std.

Zunächst besuchen Sie den Aussichtspunkt La Grama, von wo aus Sie einen herrlichen Blick auf Santa Cruz, den Hafen und die Ostküste genießen. Weiterfahrt Richtung Westen durch einen dichten Wald und über eine imposante Bergkette zum kleinen Dorf El Paso. Anschließend geht es vorbei an zahlreichen Resten vulkanischer Eruptionen und durch das farbenreiche Aridanetal zum Aussichtspunkt Las Indias im Süden der Insel. Von dort sehen Sie die Weinanbaufelder am Hang des nahegelegenen Vulkans. Es folgt der Besuch bei einem Winzer, wo Sie ein Gläschen Inselwein probieren können. Anschließend Fahrt zurück zum Hafen.

Escorts: Gabriele Teger (8), Isabella (9)

Highlightloser Ausflug. Winzerei ungemütlich und auch keine schöne Umgebung für eventuellen Spaziergang (statt Weinverkostung). Sonst alles nach Plan.

**Santa Cruz mit der Bimmelbahn -** ca. 2,5 Std.

Dieser Ausflug wird zum Teil zu Fuß (etwa 1-stündiger Rundgang) und zum Teil mit einer Bimmelbahn (etwa 30 Min.) durchgeführt. Unterwegs kurze Stopps an der Kirche "La Encarnacion", am Alameda-Platz und im Stadtzentrum. Die Seefahrtsgeschichte hat die kleine Handelsstadt Santa Cruz de La Palma geprägt. Spanier, Portugiesen, Briten, Deutsche, Venezolaner und Kubaner haben diese typisch spanische Kleinstadt beeinflusst. Historische Gebäude, Kirchen, Paläste, Einkaufsstraßen und kleine Bars bieten Motive für Maler und Fotografen. Unterwegs lokaler Snack in einem Restaurant.

– Es gab keine Tapas, obwohl diese im Tour Sheet angegeben sind (Stop at restaurant for Tapas, 30 min + WC), allerdings nicht in der deutschen Beschreibung der Agentur: Bei diesem Besuch haben Sie auch die Gelegenheit den Inselwein zu probieren oder ein Softdrink.

Bitte beachten: Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.

Escorts: Manfred Kahl (1), Georg Hahn (7)

Es gab Kopfhörer für jeden Gast.

**Do 03.05. Santa Cruz de Tenerife / Teneriffa / Spanien 07:00 17:00**

**Orotava und Puerto de la Cruz -** ca. 4 Std.

Nach einer kurzen Orientierungsfahrt duch Santa Cruz de Tenerife fahren Sie über die Autobahn in Richtung Orotava und erreichen den Humboldt-Aussichtspunkt mit schönem Blick über das weite, fruchtbare Orotava-Tal. Sie sehen blumenreiche Gärten und Bananenplantagen und unternehmen einen Spaziergang durch den Ort Orotava mit seinen typisch kanarischen Häusern. Weiterfahrt nach Puerto de la Cruz, ein Bade- und Ferienort, mit Gelegenheit für einen Einkaufsbummel.

Escorts: Erika (5), Annika (6)

Altstadtrundgang ist im Tour Sheet der Agentur mit 30 min. ausgeschrieben – waren aber 90 min. und ist auch notwendig. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit teilweise schwierig.

**Mercedeswald und Anagagebirge -** ca. 4 Std.

Nach einer kurzen Orientierungsfahrt durch Santa Cruz passieren Sie die großen Hafenanlagen und erreichen den Fischerort San Andres mit dem hübschen Palmenstrand Las Teresitas (Fotostopp). [Gäste wurden benachrichtigt, dass das Halten mit dem Bus nicht mehr erlaubt ist – sie versuchen trotzdem, dass ein Foto gemacht werden kann.] In zahlreichen Serpentinen schlängelt sich die Straße durch den dichten Mercedeswald mit Lorbeerbäumen bergauf in das Anagagebirge. An mehreren Aussichtspunkten genießen Sie die Ausblicke, z.B. auf das Teidemassiv und die Universitätsstadt La Laguna. Zum Abschluss findet eine kleine Weinprobe mit spanischen Tapas im Städtchen Tacoronte statt. Rückfahrt zum Schiff.

Escorts: Isabella (8), Heiko (7)

„An mehreren Aussichtspunkten“ ist gut beschrieben, denn oft kann man aufgrund von Nebel nichts sehen und fährt zum nächsten Aussichtspunkt.

**Inselrundfahrt Teneriffa mit Cañadas del Teide -** ca. 8 Std. mit Essen

Nach einer kurzen Orientierungsfahrt durch Santa Cruz geht es über die Autobahn vorbei an La Laguna, Universitätsstadt und Bischofssitz der Provinz, in den weitläufigen Esperanza-Wald, der berühmt ist für seine Eukalyptus-, Lorbeer- und Kiefernbäume. Sie fahren durch die herrliche Landschaft allmählich auf eine Höhe von etwa 2.200 m bis zum Aussichtspunkt "Ortuño". Einen weiteren Fotostopp legen Sie am "Mirador La Tarta" ein und fahren weiter in den Nationalpark von Las Cañadas, der 1954 gegründet wurde. Der Urkrater hat einen Durchmesser von 12 km und ist damit einer der größten der Erde. Die Landschaft ist hier geprägt durch wilde vulkanische Formationen erstarrter Lavamassen und wirkt wie eine einzigartige Mondlandschaft. Vom Aussichtspunkt La Ruleta am Fuße des 3.718 m hohen und meist schneebedeckten Pico del Teide bietet sich Ihnen ein schöner Blick. Nach dem Mittagessen Weiterfahrt nach Icod de Los Vinos, heute ein wichtiger Handelsort, der nicht nur für seinen Wein, sondern auch für seinen uralten Drachenbaum, den "Drago Milenario", bekannt ist. Diese Bäume wachsen nur auf den Kanarischen Inseln. Nach einem kurzen Besuch fahren Sie weiter nach Puerto de la Cruz. Kurzer Aufenthalt für einen Bummel und Rückfahrt zum Hafen

Bitte beachten: Aufgrund extremer Höhenunterschiede nicht empfehlenswert für Gäste mit Herz-/Kreislaufproblemen. Eine warme Jacke für den Aufenthalt im Nationalpark sollte in jedem Fall mitgeführt werden.

Escorts: Thomas (1), Eddy Teger (2)

Alles nach Plan.

**Inselrundfahrt Teneriffa mit Masca -** ca. 8 Std. mit Essen

Nach einer kurzen Orientierungsfahrt durch Santa Cruz fahren Sie nach Icod de los Vinos, wo Sie u.a. den historischen Drachenbaum besichtigen. Dieses Agavengewächs wird auf etwa 600 Jahre geschätzt und ist damit der älteste und auch größte Drachenbaum weltweit. Über eine Serpentinenstraße erreichen Sie anschließend das Bergdorf Masca im Tenogebirge. Bis in die 1970er Jahre erreichte man den Weiler nur zu Fuß oder mit dem Maultier. Nach einem etwa 30-minütigen Aufenthalt Weiterfahrt nach Garachico, wo Sie das Mittagessen einnehmen und auch ein wenig Zeit zur freien Verfügung haben. Im Anschluss fahren Sie in das hübsche Städtchen La Orotava im gleichnamigen Tal. Der historische Stadtkern mit seiner kanarischen Architektur wurde in den 1970er Jahren unter Denkmalschutz gestellt. Bevor es zum Schiff zurückgeht, legen Sie noch einen etwa 30-minütigen Aufenthalt in La Laguna ein, deren Altstadt von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt wurde. Während der halbstündigen Besichtigung lernen Sie einige der sehenswerten historischen Plätze und Gebäude kennen.

Bitte beachten: Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Kurvige Straße hinauf nach Masca.

Escorts: Georg Hahn (3), Christel (4)

Bitte mit in die Ausflugsbeschreibung nehmen: Nicht geeignet für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit. – Grund: viele Ein- und Ausstiege, steile Wege, in Garachico 15 min zu Fuß zum Bus, steile Treppe zum Restaurant.

Bus 3: Guide Samuel hat ein ungemeines Wissen, ist aber SEHR schwer zu verstehen und wiederholt jeden Satz in 3 Varianten….

Fr 04.05. Arrecife / Lanzarote / Spanien 08:00 15:00

**Weinanbaugebiet La Geria -** ca. 3,5 Std.

Ein entspannter Ausflug für Liebhaber kanarischer Spezialitäten. Die landschaftlich reizvolle Fahrt führt Sie in das fruchtbare Weinanbaugebiet La Geria. Kurvenreiche Straßen, die beidseitig von Weinfeldern im schwarzen Lavagestein gesäumt werden, bieten herrliche Ausblicke auf die Feuerberge. Überall sehen Sie aus Lavastein gemauerte Halbkreise, die den kleinen Weinstöcken Schutz bieten - ein typisches Landschaftsmerkmal dieser Region. Sie legen eine Pause in der Bodega "La Geria" ein, in der Sie den hauseigenen Wein probieren. Weiter geht es nach "El Grifo", der ältesten Weinkellerei der Kanaren, wo Sie mit einem Gläschen Wein empfangen werden. Zur Anlage gehört das "Museo el Grifo". Während eines Rundgangs erfahren Sie Interessantes über die traditionelle Weise der Weinherstellung. Anschließend kehren Sie zum Schiff zurück.

Escort: Christel (7)

Alles nach Plan

**Welt der Vulkane -** ca. 4 Std.

Ein Ausflug für sportliche Gäste. Während dieses Ausflugs wird viel Wissen rund um die faszinierende Welt der Vulkane vermittelt. Er ist besonders für Wanderfreunde und Naturliebhaber geeignet. Busfahrt bis zum Rand des Nationalparks Timanfaya. Von hier führt die Wanderung durch bizarre Lavaformationen und bietet die einmalige Gelegenheit, noch immer aktive Vulkane - ohne glühende Lava oder Schwefeldämpfe - aus der Nähe zu erleben. Die faszinierenden Farben der Feuerberge und die endlosen Lavafelder machen dieses Gebiet so einzigartig. Auf einem unebenen Schotterweg (ca. 2 km) steigen Sie in den Krater Caldera de los Cuervos ("Rabenkessel") und erleben ein einzigartiges Naturschutzgebiet. Es folgen eine Wanderung am Fuß des Vulkankegels Montaña Colorada ("Bunter Berg") und ein Besuch des Informationszentrums, in dem eine Ausstellung über Lanzarote und den Vulkanismus informiert und die Simulation eines Vulkanausbruchs gezeigt wird. Anschließend Rückfahrt zum Hafen. Die reine Wanderzeit beträgt etwa zwei Stunden und ist mit festem Schuhwerk gut zu bewältigen. Ausnahme ist der Abstieg in den "Rabenkessel", für den Trittsicherheit erforderlich ist.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. Wander-/feste Sportschuhe erforderlich.

Escort: Erika (1)

Alles nach Plan.

**Südlanzarote und Feuerberge -** ca. 4 Std.

Während dieser Fahrt sehen Sie die einzigartige Landschaft der vulkanischen Insel. Sie fahren durch idyllische Dörfer mit weiß getünchten Häusern in den Süden der Insel zum Nationalpark Timanfaya, einem gigantischen Krater- und Lavameer, welches bei riesigen Eruptionen im 18. Jh. entstanden ist und der Landschaft ihr typisches Aussehen verliehen hat. Höhepunkt ist ein Halt am Montaña de Fuego, dem Feuerberg, wo Sie die enorme Hitze spüren können, die aus dem Erdinneren kommt. Gelegenheit zu einem Kamelritt am Hang des Timanfaya-Berges. Rückfahrt durch das Weinanbaugebiet La Geria mit Besuch einer Bodega, kleine Weinkostprobe und Rückfahrt zum Schiff.

Escorts: Gabriele Teger (2), Thomas (3), Mandfred Kahl (4)

Alles nach Plan.

**Nordlanzarote -** ca. 4 Std.

Im Norden von Lanzarote findet man fruchtbare grüne Täler; auch ist dieser Teil der Insel bekannt durch die hier zu sehenden Werke des Künstlers César Manrique, der in Arrecife geboren wurde und über die Grenzen seines Landes bekannt war. Sein künstlerisches Talent und sein bedeutender Einfluss haben die Insel stark geprägt. Sie fahren durch das "Tal der 1.000 Palmen" und besuchen die von César Manrique gestaltete Grotte "Jameos del Agua", eine in sich geschlossene kleine Märchenwelt. Danach geht es hinauf zur Nordspitze zum Aussichtspunkt "Mirador del Rio" mit einem überwältigenden Blick auf die vorgelagerten kleinen Inseln. Einen Einblick in das Leben des außergewöhnlichen Künstlers erhalten Sie bei der Besichtigung seines ehemaligen Wohnhauses, das er einzigartig in die schöne Naturlandschaft eingebettet hat und in dem sich heute die "Fundación César Manrique" befindet. Anschließend Rückkehr zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

Escorts: Rolf Scholze (5), Isabella (6)

Der Aufenthalt bei der Fundavión César Manrique könnte gekürzt werden – laut Agenturbeschreibung 1 h Aufenthalt, aber man hätte auch mit 45 Min genug Zeit, um das Haus anzusehen.

Bus 5: Die Fenster der 2. Reihe war von außen mit Werbung beklebt – Sichteinschränkung.

**Sa 05.05. Agadir / Marokko 07:00 20:00**

Verkaufshows!!!

**Panoramafahrt Agadir -** ca. 3 Std.

Agadir, bekannt als Badeort, bietet ein modernes Stadtbild. Zunächst besuchen Sie die Kasbah, eine Festung oberhalb von Agadir, die bereits im Jahr 1540 von Mohammed Ech Cheikh errichtet wurde. Sie gewinnen einen Eindruck der Altstadt sowie des modernen Stadtteils (kurze Fußwege). Nach einer Erfrischungspause fahren Sie entlang der Corniche und des langen Sandstrands von Agadir und machen noch einen kurzen Stopp am Marktplatz (Zeit zur freien Verfügung). Anschließend geht es zurück zum Hafen.

Escorts: Heiko (4), Christine Hahn (6)

Bus 5 ohne Begleitung: leider drückte sich der Guide nicht gut aus / schlecht zu verstehen und auch die Zeitangaben bei Stops waren ungenau.

Bus 6 hatte einen nicht geplanten Stopp in einem Arganölgeschäft.

**Taroudant -** ca. 4,5 Std.

Nachdem Sie die aufstrebende, sich ständig vergrößernde Stadt Agadir und die modernen weißgekalkten Häuser hinter sich gelassen haben, erreichen Sie nach etwa 80 km Taroudant. Der malerische, von gewaltigen Mauern umgebene Ort liegt in der Region des Antiatlas. Die Medina und die Souks gehören zum Pflichtprogramm eines jeden Taroudant-Besuchers. Die Besichtigung erfolgt zu Fuß. Anschließend Rückkehr zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

Escorts: Julia Gräber (8), Erika (7)

Bus 8: 40 Min Verspätung wegen Verkehr.

Sonst alles nach Plan.

**Tafraout -** ca. 10,5 Std. mit Essen

Tafraout, eingebettet in malerischer Landschaft, zählt zu den schönsten Orten Marokkos. Das Städtchen liegt im Herzen des Antiatlas in einem Talkessel und ist von bizarren Granitfelsen umgeben. Die rosafarbenen Felsen sind völlig kahl, das Tal jedoch ist üppig mit Mandelbäumen bewachsen. Die Fahrt führt über die Passstraße bis zu einer Höhe von 1.700 m mit herrlichem Ausblick auf das Tal der Ammeln, das sich am Fuße des 2.400 m hohen Djebel Lekest hinzieht. Landestypisches Mittagessen unterwegs. Lange Rückfahrt durch schroffe Gebirgslandschaft und Steinwüste mit kurzem Stopp auf dem Silbermarkt in Tiznit.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Hin-/Rückfahrt je ca. 3 Std.

Escort: Christel (3)

Ausflug kam 1,5 Stunden später als geplant zurück. 2 außerplanmäßige Toilettenstopps und einen extra Fotostopp (aber sehr schön). Guide Aziz versuchte, die Gäste in einen Silberladen zu locken. Extremer Stau auf der Rückfahrt zum Schiff.

**Marrakesch -** ca. 12 Std. mit Essen

Etwa 3,5-stündige Busfahrt von Agadir nach Marrakesch. Dort angekommen fahren Sie über die breiten Straßen der Neustadt zur Medina. Während der Rundfahrt sehen Sie unter anderem den Menara-Garten, das Minarett der Koutoubia-Moschee sowie den Bahia-Palast. Das Mittagessen wird von landestypischer Folklore untermalt. Beim anschließenden Besuch der Souks spazieren Sie durch die schmalen überdachten Gassen. Bekanntester Punkt in der Medina ist der Platz Djemaa el Fna, auf dem Sie das lebhafte Treiben der Händler, Schlangenbeschwörer und Märchenerzähler beobachten können. Gelegenheit für Einkäufe und Rückfahrt auf gleicher Strecke nach Agadir.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Langer und anstrengender Tagesausflug.

Escorts: Annika (1) Georg Hahn (2),

Bus 1: Der Guide machte -während des Spaziergangs im Souk - unversehens einen Stopp in einer Apotheke.

Bus 2: Gang durch Souk war für manche Gäste zu schnell. Gäste wurden in einen Verkaufsraum einer Apotheke geführt – Georg unterbrach Verkaufsshow und führte Gäste wieder hinaus auf den Souk für Freizeit.

Bus 2 kam 1 h später zurück als geplant.

**Mo 07.05. Lissabon / Portugal 08:00 14:00**

**Lissabon -** ca. 4 Std.

Während dieses Ausfluges gewinnen Sie einen Eindruck der auf sieben Hügeln erbauten Hauptstadt Portugals mit Fotostopps bei den interessantesten Sehenswürdigkeiten. Mit dem Bus fahren Sie zunächst in das Belém-Viertel und besichtigen den Kreuzgang des imposanten Hieronymus-Klosters, eines der bemerkenswertesten Sakralbauwerke der Welt. Hier befinden sich die Grabmäler des Dichters Camões und des Seefahrers Vasco da Gama. Der Turm von Belém (Außenbesichtigung) zählt zu den Meisterwerken der Manuelinik (ein Architekturstil des 16.Jh., der nur in Portugal zu finden ist) und ist das Wahrzeichen von Lissabon. Das Entdeckerdenkmal (Außenbesichtigung) ist dem Bug einer Karavelle nachgebaut. Weiterfahrt zum Stadtzentrum zur Rundfahrt. Nach etwas Freizeit für eigene Erkundungen Rückkehr zum Hafen.

Bitte beachten: Ohne Altstadtbummel und Burg Sâo Jorge. Montags ist das Hieronymus-Kloster geschlossen, alternativ wird der Palacio de Ajuda besichtigt.

Escorts: Christine (5), Erika (6)

Zeit im Stadtzentrum ist laut Gästen zu kurz… Sonst alles nach Plan.

**Sintra -** ca. 4,5 Std.

Schöne Landschaftsfahrt von Lissabon nach Sintra, einer reizvoll gelegenen alten Maurenstadt. Die Kulturlandschaft Sintra steht seit 1995 auf der UNESCO-Liste des Weltkulturerbes. Seit dem Mittelalter war die heutige Kleinstadt Sommerresidenz portugiesischer Könige und des Adels. Sie besuchen den Palacio Nacional de Sintra, einstiger Königspalast mit zahlreichen Fluren, Treppen und prachtvollen Sälen. Das Schloss ist schon von weitem an den beiden gewaltigen konischen Schornsteinen, Wahrzeichen der Stadt, zu erkennen. Anschließend Weiterfahrt zum westlichsten Punkt des europäischen Kontinents, Cabo da Roca, mit schönem Blick auf die Küste. Die Rückfahrt führt über die Küstenstraße, vorbei an reizvollen Stränden, durch den Fischerort Cascais und den modernen Badeort Estoril nach Lissabon.

Bitte beachten: Die Besichtigung beinhaltet längeres Treppensteigen. Begrenzte Teilnehmerzahl. Fotografieren und Filmen im Palast nicht gestattet.

Escorts: Thomas (1), Rolf Scholze (2)

Bus 1: In der Agenturbeschreibung ist in Sintra Freizeit für 30 min eingeplant – durch die lange Anfahrt (2h) schon alleine nach Cascais, war dafür aber gar keine Zeit.

**Lissabon mit Altstadtrundgang -** ca. 4 Std.

Die Hauptstadt Portugals liegt malerisch auf sieben Hügeln am Ufer des Tejo. Vom Hafen fahren Sie zum Belém-Viertel mit Fotostopp am Belém-Turm aus dem 16. Jh. (Außenbesichtigung), zum Entdeckerdenkmal, einem der interessantesten Bauwerke des berühmten Architekten Arruda (Außenbesichtigung), und zum Hieronymus-Kloster (Innenbesichtigung des Kreuzgangs). Weiterfahrt ins Stadtzentrum. Die Avenida Libertade und die Praça da Commercio zählen zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten Lissabons. Zu Fuß bergauf besuchen Sie die Burg Sâo Jorge. Von hier haben Sie einen herrlichen Panoramablick auf die Stadt. Anschließend Spaziergang bergab durch die engen, teils holprigen Gassen der berühmten Altstadt Alfama.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Montags ist das Hieronymuskloster geschlossen. Alternativ wird der Palast Palacio de Ajuda besichtigt.

Escorts: Georg Hahn (7), Heiko (8)

Bus 8: Herr Müller, 4011, BN 492681, stürzte auf der Straße – war nicht gut zu Fuß. Blieb dann Rest des Ausfluges im Bus sitzen.

**Mit dem Eco-Tuk-Tuk durch Lissabon -** ca. 2 Std.

Ihr englischsprechender Fahrer holt Sie mit dem Eco-Tuk-Tuk (elektrisch-betriebene 4-Sitzer-Autorikscha) am Hafen zu einer zweistündigen Stadtrundfahrt ab. Mit dem flinken Gefährt fahren Sie u.a. durch die engen Gassen der Altstadt, vorbei an der Kathedrale und einigen Aussichtspunkten. Ein Besuch der Unterstadt Baixa darf natürlich auch nicht fehlen. Zum Ende des Ausfluges genießen Sie noch den typischen Sauerkirschlikör "Ginjinha", bevor es zurück zum Hafen geht.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit oder Rückenleiden nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.

Escort: / (9)

**Lissabon mit der Straßenbahn - c**a. 4 Std.

Zunächst fahren Sie mit dem Bus zum Turm von Belém und zum Entdeckerdenkmal. Nach einem Fotostopp Weiterfahrt zum Estrela-Viertel, wo Ihre etwa 30-minütige Stadtrundfahrt mit der altertümlichen Straßenbahn Lissabons beginnt und Sie durch die alten Stadtteile Bairro Alto, Praça da Figueira und Alfama führt. Endstation ist die Unterstadt Baixa. Nach etwas Freizeit zur freien Verfügung Rückfahrt mit dem Bus zum Hafen.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. In der Straßenbahn sind keine Durchsagen des Reiseleiters erlaubt.

Escorts: Christel (3), / (4)

Alles nach Plan.

**Di 08.05. Vigo / Spanien 10:00 17:00**

**Panoramafahrt Vigo und Baiona -** ca. 3 Std.

Nach einer Panoramafahrt mit dem Bus durch Vigo fahren Sie zunächst auf den Berg Castro, um eine herrliche Aussicht auf Vigo und Ihr Schiff zu genießen. Anschließend Weiterfahrt entlang der Küste nach Baiona. Historisch trat Baiona im März 1493 in Erscheinung, als dort die Karavelle Pinta nach ihrer Teilnahme an der ersten Amerikareise von Christoph Kolumbus ankam. Sie erhalten vorab ausführliche Erklärungen von Ihrer Reiseleitung und haben anschließend etwas Freizeit, um das mittelalterliche Stadtzentrum individuell zu erkunden. Während Ihrer Rückfahrt zum Schiff passieren Sie "La Ramallosa", eine romanische Fußgängerbrücke aus dem 12. Jh.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

Escorts: Schahnaz (2), Georg Hahn (3), Erika (1)

Alles nach Plan.

**Santiago de Compostela -** ca. 5,5 Std.

Nach etwa 1,5-stündiger Busfahrt durch die reizvolle Landschaft der "Rias" erreichen Sie Santiago de Compostela, die historische Wallfahrtsstätte des Hl. Jakobus und noch heute Ziel vieler Pilger aus aller Welt. Der Fußweg vom Busparkplatz zum Obradoiro Platz beläuft sich auf etwa 15 Minuten (und zurück). Sie sehen die berühmte Kathedrale und Wallfahrtskirche. Hier befindet sich der größte Weihrauchschwenker ("Botafumeiro") der Welt. Während der Messen und an Feiertagen nur Außenbesichtigung möglich. Kurze Freizeit, danach Rückkehr zum Busparkplatz und Rückfahrt nach Vigo.

Escorts: Lisa (7), Dörte (5), Christel (6) – vor Ort Mandfred Hahn (8)

Die Busgruppen wurden in Santiago de Compostela noch in eine 4. Gruppe aufgeteilt, sodass die Gruppen zu Fuß nicht ganz so groß waren. Leider mussten die Gäste aus dem ersten Bus auf den letzten Bus warten, bis alle Gäste der 4. Gruppen beisammen waren – so verlor die gesamte Gruppe natürlich Zeit beim Rundgang….

**Auf Pilgerpfad - Wanderung nach Santiago de Compostela -** ca. 6 Std.

Auf diesem Ausflug für sportliche Gäste fahren Sie zunächst etwa 1,5 Stunden mit dem Bus zum Startpunkt Ihrer Wanderung. Der Weg führt ca. 5 km auf einem besonders schönen, aber auch teilweise sehr steilen Pfad durch beeindruckende Landschaft bis zur Kathedrale von Santiago de Compostela. Hier erhalten Sie einige Informationen über dieses bedeutende Bauwerk und Pilgerziel. Anschließend Zeit für individuelle Erkundungen. 15-minütiger Fußweg zum Bus und Rückfahrt nach Vigo.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Escort: Annika (4)

Alles nach Plan.

**Zwei Länder - zwei Städte -** ca. 4 Std.

Der Ausflug führt Sie zunächst in die Stadt Tui, am rechten Ufer des Flusses Rio Minho gelegen, der die Grenze zu Portugal bildet. Die Stadt liegt strategisch günstig auf einem Hügel, deren Mittelpunkt die im 12.Jh. mit romanischen und später gotischen Stilelementen erbaute Kathedrale bildet. Der Kathedrale kam zeitweise die Bedeutung einer Festung zu, und die wehrhaften Türme und Mauern zeugen heute noch von dieser Phase. Anschließend lernen Sie das portugiesische Städtchen Valensa do Minho kennen, direkt an der spanischen Grenze gelegen. Auch Valensa wird von einer Festung aus dem 17.Jh. dominiert, deren Mauern den historischen Ortskern umschließen. Sie haben Zeit zur freien Verfügung, um durch die Altstadt mit ihren zahlreichen Läden zu bummeln. Genießen Sie den schönen Blick auf die Kathedrale von Tui auf der anderen Seite des Flusses. Anschließend Rückkehr zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Escort: Isabella (9)

Herr Ackva, Kab. 5103, BN 489424 – Gast mit eingeschränkter Beweglichkeit. An ihm hat man gemerkt, dass der Ausflug wirklich nicht geeignet ist, für jemanden, der nicht mehr ganz gut zu Fuß unterwegs ist…. Kopfsteinpflaster, steile Wege (ohne Geländer), etc. Leider kippte er in Valensa mit seinem Stuhl nach hinten um. Kopf zum Glück nicht verletzt – Verletzung an Händen und linkem Arm.

Do 10.05. St. Helier / Jersey / Großbritannien ® 08:00 14:00

Hafen ausgefallen.

**Panorama-Inselfahrt -** ca. 3 Std.

Während dieser Rundfahrt lernen Sie die südlichste und größte der englischen Kanalinseln kennen. Die Insel Jersey hat eine Gesamtfläche von 116 qkm, mit einer Ausdehnung von Ost-West 16 km und Nord-Süd 8 km. Aufgrund der extremen Gezeiten (Tidenhub 14 m) zeigen sich die Küstenlandschaften immer wieder anders. Sie verlassen den Hafen von St. Helier und fahren entlang der Bucht von St. Aubin, die von der auf einer vorgelagerten Insel gelegenen Befestigungsanlage Elizabeth Castle dominiert wird, und passieren das Hafenstädtchen St. Aubin. Sie sehen die eher exotisch anmutende palmengesäumte Bucht von St. Brelade und fahren nach La Corbière im südwestlichen Teil der Insel. Hier sehen Sie den auf einem Felsen vor der Küstenlinie errichteten Leuchtturm, der seit 1873 den Schiffsverkehr leitet, und genießen herrliche Ausblicke auf das Meer. Sie fahren weiter entlang der malerischen Atlantikküste auf der 5 Mile Road und passieren die breite St. Ouen's Bucht mit ihren schönen Sanddünen. Am Strand von Greve de Lecq, einem der beliebtesten Strände der Insel, haben Sie ein wenig Zeit zur freien Verfügung. Danach geht es entlang der felsigen Klippen der Nordküste bis zum Küstenort Gorey mit hübschem Hafen, der von der eindruckvollen Festung Mont Orgueil überragt wird. Von hier geht es dann Richtung Süden, an Mondlandschaft ähnlichen Buchten vorbei, zurück nach St. Helier zum Schiff.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

**Stadtrundgang -** ca. 2,5 Std.

St. Helier ist die Hauptstadt der Kanalinsel Jersey und Haupteinkaufszentrum. Viele Straßen tragen noch französische Namen, und manche Geschäftsfassade weist noch den Namen der ersten Besiedler auf. Die Stadt ist nach dem ersten und berühmtesten Heiligen der Insel benannt, der im 8.Jh. in Jersey lebte und predigte. Der Rundgang führt zunächst zum Liberation Square, auf dem eine Statue zu sehen ist, die an die Befreiung der Insel von den deutschen Besatzern im 2. Weltkrieg erinnert. Sie passieren Fort Regent, 1806 zur Verteidigung während der Napoleonischen Kriege gebaut und heute ein Freizeitzentrum. Im Stadtzentrum sehen Sie die St. Helier Parish Church mit ihren verschiedenen architektonischen Stilen sowie den Royal Square mit der vergoldeten Statue von George II. Hier befindet sich der Central Market, 1882 eröffnet, mit seinen Markthallen sowie das Royal Court und das Parlament. Jersey hat eine parlamentarische Demokratie, ist aber der britischen Krone unterstellt. Nach diesen Eindrücken kehren Sie zum Schiff zurück.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.

**Festung Mont Orgueil -** ca. 3 Std.

Halbstündige Fahrt in den Küstenort Gorey, der von der Festung Mont Orgueil überragt wird. Die Burg wurde im 13.Jh. auf einem Granitfelsen erbaut, um die Insel vor den Angriffen der Franzosen zu schützen. Sie unternehmen einen Rundgang durch die Anlage und genießen spektakuläre Ausblicke auf die Insel. Anschließend haben Sie Zeit zur freien Verfügung, die Sie nutzen können, um individuell entweder das Schloss weiter zu erkunden oder den hübschen Ort zu besuchen. Danach geht es mit dem Bus wieder zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit ist der Besuch der Festung nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Abgesagt, da Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht.

**Fr 11.05. Dover / Großbritannien 06:00 17:00**

**Historisches Rye -**ca. 4,5 Std.

Nach einer guten Stunde Fahrt über die Autobahn gelangen Sie nach East Sussex in das bezaubernde Rye, eine kleine mittelalterliche Stadt mit teils kopfsteingepflasterten Gassen und Fachwerkhäusern. Genießen Sie etwa 1,5 Std. Freizeit für eigene Erkundungen und schauen Sie sich den bezaubernden Ort mit seinen Türmen, Teestuben und Pubs an. Anschließend fahren Sie zurück nach Dover.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

Escort: Thomas (6)

Alles nach Plan.

**Sandwich und Walmer Castle -** ca. 4 Std.

Die nahegelegene Stadt Sandwich lädt mit altem Ortskern, mittelalterlichen Gassen, interessanten Kirchen und eleganten Häusern zum Bummeln ein. Sie verdankt ihre Bekanntheit vor allem einem: dem Sandwich, der Legende nach vom 4. Earl of Sandwich erfunden, der aufgrund seiner Spielleidenschaft keine Zeit zum Essen fand und am Spieltisch Fleisch zwischen zwei Brotscheiben verzehrte. Weiterfahrt nach Walmer Castle, 1539 bis 1540 von Heinrich VIII. zur Abwehr einer möglichen Invasion aus den katholischen Ländern Frankreich und Spanien erbaut. Die Burg verfügte über 39 Geschütze, die aber einzig 1648 zum Einsatz kamen. Der berühmteste Bewohner des Schlosses war der Herzog von Wellington, der hier 1852 starb. Die Burg ist von einem besonders schönen Landschaftsgarten umgeben, der zum Spaziergang einlädt. Aufenthalt insgesamt 1,5 Std. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

Escort: Dörte (5)

Alles nach Plan.

**Canterbury mit Kathedrale -** ca. 4 Std.

Sie fahren etwa eine gute halbe Stunde mit dem Bus nach Canterbury. Von weitem sehen Sie die berühmte Kathedrale, die zu den wichtigsten Kirchenbauten Englands gehört. Individueller Rundgang durch das alte Stadtzentrum mit Gelegenheit, die Kathedrale zu besichtigen (der Eintritt ist inklusive). Nach etwa 2,5 Std. Aufenthalt Rückkehr zum Schiff nach Dover.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. Eine Führung in der Kathedrale ist nicht gestattet, alternativ kann vor Ort ein Audioguide für je GBP 4,- ausgeliehen werden.

Escorts: Schahnaz (3), Erika (7)

Alles nach Plan.

**London Panorama-Tour -** ca. 9 Std. mit Lunchbox

Über die Autobahn fahren Sie mit dem Bus etwa 2 Std. nach London. Dort angekommen, führt Ihre Panoramafahrt vorbei an den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt: das House of Parliament, Big Ben, Westminster Abbey, Millenium Eye, Trafalgar Square, St. James mit seinen alten Clubgebäuden und Piccadilly Circus; weiter am Buckingham Palace vorbei zur St. Paul's Cathedral, dem berühmten Bauwerk von Sir Christopher Wren. Anschließend haben Sie etwa 2,5 Stunden Freizeit für eigene Erkundungen und Einkäufe. Vom Reiseleiter erhalten Sie einen Stadtplan. Der Busein- und -zustieg ist in der Nähe des Covent Garden. Danach kehren Sie zum Schiff zurück.

Bitte beachten: Fotostopps während Ihrer Panoramafahrt sind verkehrsabhängig und erfahrungsgemäß selten möglich. Die Busfahrer sind jedoch bemüht, die Sehenswürdigkeiten langsam zu passieren.

Escort: Christel (1)

Alles nach Plan.

**London Panorama-Tour mit Tower of London -** ca. 8,5 Std. mit Lunchbox

Etwa 2-stündige Busfahrt nach London. Während der ausgiebigen Panoramafahrt sehen Sie einige der wichtigsten Sehenswürdigkeiten dieser pulsierenden Weltstadt: Big Ben, Westminster Abbey, Houses of Parliament, Millenium Eye, den Trafalgar Square sowie die St. Paul's Cathedral. Lunchbox Verzehr unterwegs. Anschließend besuchen Sie den Tower of London, weltweit eines der bekanntesten und besterhaltenen historischen Gebäude. Der Grundstein wurde vor über 900 Jahren gelegt und der Tower war Burg, Festung, Gefängnis sowie Palast und blickt auf eine wechselvolle Geschichte. Der Tower gehört der britischen Krone und beherbergt heute zahlreiche Ausstellungs- und Museumsräume, u.a. mit einem Teil der britischen Kronjuwelen. 1988 wurde der Tower zum UNESCO-Weltkulturerbe erklärt. Aufenthalt ca. 2 Std. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. Fotostopps während Ihrer Panoramafahrt sind verkehrsabhängig und erfahrungsgemäß selten möglich. Die Busfahrer sind jedoch bemüht, die Sehenswürdigkeiten langsam zu passieren.

Escort: Annika (2)

Alles nach Plan.

**Unterwegs auf den Kreidefelsen -** ca. 3 Std.

Die weißen Klippen von Dover sind ein berühmtes Wahrzeichen Englands, und bereits vom Schiff aus können Sie die imposant aufragenden Kreidefelsen erblicken. Aber der weiße Kalkstein hat noch mehr zu bieten als ein spektakuläres Fotomotiv: herrliche Ausblicke, schöne Spaziergänge, eine vielfältige Tierwelt und interessante Geschichte. Sie fahren ca. 15 Min. mit dem Bus zum Ausgangspunkt. Hier startet Ihr Weg, der oberhalb der Klippen entlang führt bis zum Leuchtturm, und Sie können den herrlichen Weitblick genießen, der an klaren Tagen sogar Bauten in Frankreich erkennen lässt (1-stündiger Hinweg mit Führung, Rückweg ohne Begleitung auf gleicher Strecke). Im Anschluss an die ca. 2-stündige Klippenwanderung haben Sie etwas Zeit zur freien Verfügung, um sich im Besucherzentrum zu informieren. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Sonnenschutz/wärmende Windjacke und rutschfestes Schuhwerk sowie Mitnahme einer Flasche Wasser unbedingt empfehlenswert.

Escort: Isabella (4)

Geplant 60 Min Wanderung zum Leuchtturm und 60 Min zurück, anschließend 30 Min Café – Aufenthalt. Möchte man den Weg und die Kreidefelsen genießen, sollte man die Zeit unbedingt verlängern (besonders, wenn die NM Gruppe ausfällt)!!!

**Sa 12.05. Amsterdam Seehafen / Niederlande 09:00 14:00**

**Stadtrundgang Amsterdam -** ca. 3,5 Std.

Sie unternehmen einen geführten Spaziergang durch einen der ältesten Stadtteile Amsterdams: Der Grachtengürtel wurde kürzlich in die UNESCO-Liste des Weltkulturerbes aufgenommen. Er gilt als beispielhafte Baukunst des Goldenen Zeitalters (17. Jh.) und brachte Amsterdam den Beinamen "Venedig des Nordens" ein. Sie spazieren vorbei an der St. Nikolaus Kirche, passieren den berüchtigten Rotlichtbezirk, überqueren den Dam-Platz mit dem Königspalast und besuchen den Beginenhof. Weiterhin spazieren Sie durch den beliebten Jordaan Bezirk mit zahlreichen Cafés, Restaurants, Geschäften, Märkten und engen Gässchen. Genießen Sie ein Erfrischungsgetränk in einem typisch niederländischen Café, bevor Sie Ihren Rundgang vorbei am Anne Frank Haus, der Westerkirche und dem berühmten Prinzenkanal fortsetzen.

Bitte beachten: Fotografieren im Rotlichtbezirk verboten. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Escorts: Annika (6), Lisa (7)

Gruppe 7 hatte eine Verspätung von 30 Min., da Guide Mike leider kein Zeitmanagement hatte… Lisa wies ihn immer wieder darauf hin, wieviel Zeit noch verbleibt und dass das Schiff pünktlich ablegen muss – Guide schien dies zu ignorieren. Letztendlich musste die Gruppe zum Schiff zurück sprinten.

**Windmühlen und Volendam -** ca. 4 Std.

Sie passieren die trockengelegten Polderlandschaften auf dem Weg nach Zaanse Schans. Das aus 40 Häusern bestehende Freilichtmuseum liegt nördlich von Amsterdam am Fluss Zaan. Im 18. Jh. war die Region um Zaanse Schans ein Industriegebiet mit über 700 Windmühlen, von denen heute nur noch fünf übrig sind. Während eines Rundgangs sehen Sie die typischen grünen Holzhäuser, besuchen eine Käserei sowie einen Holzschuhmacher und besichtigen eine Windmühle. Vor der Rückfahrt zum Schiff besuchen Sie das Fischerdorf Volendam mit seinem pittoresken Hafen.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

Escort: Heiko (1)

Alles nach Plan.

**Den Haag -** ca. 4 Std.

Nach etwa 1-stündiger Busfahrt erreichen Sie den niederländischen Regierungssitz Den Haag. Seit 1831 residiert hier auch das Königshaus. Sie fahren über elegante Alleen und Boulevards, an denen sich Botschaften zahlreicher Länder und der Internationale Gerichtshof befinden. Mehr als 150 internationale Organisationen haben ihren Sitz in Den Haag, das auch als Welthauptstadt der Gerichtsbarkeit gilt. Nach der etwa 1-stündigen Panoramafahrt und 1-stündigem Rundgang durch Den Haag fahren Sie zurück nach Amsterdam zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

Abgesagt, da Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht.

**Keukenhof -** ca. 4 Std.

Der Frühling in den Niederlanden ist bezaubernd. Dieser Ausflug führt zu der berühmten Blumenausstellung Keukenhof, wo mehr als 700 verschiedene Blumenarten in gigantischen Gewächshäusern und kunstvoll angelegten Gärten wachsen. Während eines etwa 2-stündigen individuellen Rundgangs haben Sie genügend Zeit, einen farbenfrohen Eindruck zu gewinnen.

Escort: Schahnaz (2)

Alles nach Plan.

**Panoramafahrt Amsterdam und Grachten -** ca. 4 Std.

Mit dem Bus passieren Sie eindrucksvolle, historische Gebäude wie den Tränenturm und die Portugiesische Synagoge sowie den Fluss Amstel. In den südlichen Stadtteilen sind Gebäude mit welligen Fassaden der Amsterdamer Schule zu bewundern, und zu den angesagten Stadtteilen zählt der Bereich der Eastern Docklands, ein außergewöhnliches städtebauliches Neuentwicklungsprojekt. Das ehemalige Hafengebiet wurde umgebaut zu einem lebendigen Viertel mit moderner Architektur, trendigen Geschäften, beliebten Clubs und großartigen Hotels. Nach der Busrundfahrt steigen Sie um in ein überdachtes Grachtenboot. Sie gleiten vorbei an eleganten Herrenhäusern, Kirchen und Lagerhäusern aus dem 17. und 18. Jahrhundert und sehen einige der zahlreichen Brücken Amsterdams. Rückkehr zum Schiff.

Escorts: Dörte (3), Manfred Kahl (4), Christel (5)

Die relativ großen Gruppen waren noch in Ordnung für die Busse…. Für die Boote fast zu viele.

Der Guide auf Bus 3 war laut Reisebegleiterin Dörte der beste Guide – Rein – den sie je hatte.

[](https://www.phoenixreisen.com/media/grafiken/kreuzfahrt/reise/kartegross/E9216D03-E555-85E0-C41C0DAAF77087F5.jpg)